

Gemeinde Asendorf

Protokoll

Sitzungsnummer: As/Rat/015/23

über die Sitzung des Rates am 17.01.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:10 Uhr
Ort: Gaststätte "Steinke" in Graue

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Gerd Brüning

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Petra Deubel
Herr Reiner Döhrmann
Herr Alexander Grafe
Herr Jens Grimpe
Herr Karl Heinz Haller
Frau Sieglinde Huber
Herr Hermes Lemke
Herr Heinfried Marks
Herr Wilken Meyer
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann

Verwaltung

Herr Bernd Bormann
Herr Hannes Homfeld
Frau Anette Schröder

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Carsten Steinke
Frau Katja Sturhan

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Bürgermeister Brüning eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Punkt 2:

Genehmigung des öffentlichen Teiles des Protokolls über die 13. Sitzung vom 24.11.2022

Einwände werden keine erhoben. Der öffentliche Teil des Protokolls wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Punkt 4:

Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2023

Vorlage: As-0032/22

Herr Homfeld stellt allen Anwesenden anhand einer Präsentation die Daten des Haushaltsplandentwurfes 2023 vor.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Asendorf für das Jahr 2023 wurden den Ratsmitgliedern in der Entwurfsfassung im Dezember 2022 vor- und zur Verfügung gestellt.

Herr Homfeld erklärt die Grundlagen des Haushaltsplans, die Jahresergebnisse, die Entwicklung 2022, den Ergebnis- sowie den Finanzhaushalt. Weiterhin geht er auf Erträge, Steuern und Abgaben, die Steuerkraft, die Aufwendungen sowie die Umlagen und Eigenanteile an den Steuern und auf das Investitionsprogramm 2023 ein.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass sich die Überschussrücklage der Gemeinde Asendorf zum Ende des Jahres 2021 auf über 2.526.000 Euro beläuft.

Der Kassenbestand beläuft sich auf rund 1.500.000 Euro. Investitionen können mit dem Bankbestand finanziert werden.

Der Haushaltsausgleich wird für das Jahr 2023 erreicht. Es werden Einzahlungsüberschüsse aus dem laufenden Bereich erwirtschaftet.

Die Gemeinde Asendorf ist schuldenfrei. Es müssen keine Tilgungsleistungen erwirtschaftet werden.

Der Rat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und den Stellenplan des Haushaltsjahres 2023 in der vorliegenden Fassung.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5: **Mitteilungen**

Punkt 5.1: **Strommessgerät**

Herr Brüning teilt mit, dass es ab Frühjahr die Möglichkeit geben wird, ein Strommessgerät für den privaten Haushalt auszuleihen. Mit diesem Gerät kann der Verbrauch einzelner Geräte geprüft werden. Für den Verleih wird ein Entgelt erhoben. Nähere Einzelheiten hierzu werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Punkt 6: **Anfragen und Anregungen**

Es werden keine Anfragen und Anregungen vorgebracht.

Punkt 7: **Einwohnerfragestunde**

Photovoltaikanlagen

Herr Fuhrmann berichtet, dass sich die Dachflächen seines Hauses nicht für die Installation einer Photovoltaikanlage eignen. Daher fragt er nach der Genehmigungsfähigkeit einer Freiflächenanlage.

Herr Bormann führt aus, dass die Aufstellungen von PV-Freiflächenanlagen auf landwirtschaftlichen Flächen derzeit nicht genehmigungsfähig sind, da der regionale Raumordnungsplan diesem entgegensteht. Auf privaten Hausgrundstücksflächen, die nicht im Außenbereich liegen, ist eine Aufstellung von PV-Modulen evtl. möglich. Dieses ist jedoch immer im Einzelfall zu prüfen.

Flurbereinigung Haendorf/Essen

Weiterhin spricht Herr Fuhrmann das Flurbereinigungsverfahren Haendorf/Essen an. Im Rahmen dieser Beratungen wurde im Jahre 2020 über eine Wegeverbindung im Bereich Niemansbruch gesprochen. Hierzu würde er gerne den Sachstand wissen.

Diese Anfrage wird von Herrn Wilken Meyer (Vorsitzender der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Haendorf/Essen) beantwortet.

Herr Meyer führt aus, dass aufgrund der seinerzeit intensiv geführten Diskussionen der Wegebau im Bereich Niemansbruch aus dem Flurbereinigungsverfahren herausgenommen worden ist. Die in diesem Bereich liegenden Wege bleiben unverändert bestehen.

Da weitere Anfragen nicht gestellt werden, bedankt sich Bürgermeister Brüning bei den Anwesenden für Ihr Interesse und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Da weitere Anfragen und Anregungen nicht vorgebracht werden, bedankt sich Bürgermeister Brüning bei allen Ratsmitgliedern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin